



**Achtung: Bitte Sperrfrist bis Dienstag,  
26.02.2019, 14:45 Uhr beachten!**

## **Zukunftssicherung des Benz- Werks Mannheim: Zielbild 2025-Verhandlungen erfolg- reich abgeschlossen**

**Arbeitnehmervertreter und Unternehmensleitung des Mercedes-Benz Werk Mannheim vereinbaren zukunftsweisendes Zielbild für den Standort – Stärkung des Kerngeschäftes der Guss- und Motorenherstellung – Ansiedlung von Altbatterie-Aufbereitung und Batteriepakete-Konfiguration – IG Metall und Betriebsrat begrüßen wegweisende Einigung**

Die Entscheidung ist getroffen: Der Daimler-Standort Mannheim mit dem Mercedes-Benz Werk im Stadtteil Waldhof-Luzenberg geht gestärkt in die Zukunft. Mit der heute abgeschlossenen „Zielbild 2025“-Vereinbarung bei dem größten Arbeitgeber in Mannheim wird zum einen das vorhandene Kerngeschäft im Bereich der Guss- wie auch der Motorenherstellung gestärkt. Zum anderen wird der Standort durch die Intensivierung der Bemühungen im Bereich der alternativen Antriebe und des Batteriegeschäftes angereichert. Konkret geht es dabei um die Ansiedlung des Bereichs der Konfiguration der Batteriepakete im Nutzfahrzeugsbereich sowie der Aufbereitung von Altbatterien für den Wiedereinsatz in Fahrzeugen.

Klaus Stein, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim und direkt an den Verhandlungen Beteiligter, bewertet das Ergebnis wie folgt: „Dies ein großer Tag für den Industriestandort Mannheim: Wir alle gemeinsam haben es geschafft, den Standort Mannheim mit seiner langen Tradition, innerhalb der gesellschaftlichen Debatte über alternative Antriebsformen, für die Zukunft zu rüsten. Wesentlicher Garant für diesen Erfolg war die konstruktive und inhaltsreiche Debatte mit der Unternehmensleitung, ein einmütig agierender Betriebsrat, das gelungene Zusammenspiel mit der IG Metall und eine hochgradig in der Gewerkschaft organisierte Belegschaft.“

Nach dem letztjährigen Vereinbarungspaket für die Belegschaft bei EvoBus im Bereich der Elektromobilität im Stadtbusbereich und dem in Mannheim angesiedelten Kompetenzzentrum für emissionsfreie Antriebe sei dies nun ein weiterer wesentlicher Baustein für die Zukunftssicherung des ganzen „Benz-Standortes“ in Mannheim.

Mannheim  
26. Februar 2019  
Ansprechpartnerin für die  
Medien:

**Benedikt Hummel**  
IG Metall Mannheim  
Mobil: 0160-5330043  
[benedikt.hummel@igmetall.de](mailto:benedikt.hummel@igmetall.de)

Hans-Böckler-Str. 1  
68161 Mannheim  
Internet:  
[www.mannheim.igm.de](http://www.mannheim.igm.de)

Joachim Horner, Betriebsratsvorsitzender des Standortbetriebsrates, zeigt sich ebenfalls sehr zufrieden mit dem Vereinbarungspaket, das ab sofort gilt und in Teilen bis ins Jahr 2031 wirkt:

„Dieses gute Ergebnis gestaltet Zukunft für das Mercedes Benz-Werk Mannheim, im Bereich der Batterietechnologie und alternativer Antriebsformen. Wir hatten den Anspruch, gemeinsam mit der IG Metall und der Unternehmensleitung zu möglichst tragfähigen Vereinbarungen zu kommen. Dies ist uns im Sinne der Beschäftigten gelungen. Wir in Mannheim verfügen über eine langjährige Erfahrung im Bereich konventioneller und alternativer Antriebsformen mit qualifizierten Beschäftigten. Darauf bauen wir nun auf und sichern damit den Standort mittel- und langfristig.“

Nach einer am heutigen Tag stattgefundenen betriebsratsinternen Debatte, mit einer in Folge einmütigen Beschlussfassung zur Annahme, wurden die IG Metall-Vertrauensleute und im weiteren Tagesverlauf die Belegschaft in den jeweiligen Schichten informiert.

Nun wird im Zusammenspiel aller Beteiligten mit hoher Dynamik an der Umsetzung der Vereinbarungsinhalte gearbeitet.

Freundliche Grüße

*Benedikt Hummel*

IG Metall Mannheim

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit